

Von: [Lukas Huber](#)
An: [Stellungnahmen_GRA](#)
Cc: [REDACTED]
Thema: Stellungnahme des ÖGLB zu ORF Info Plus
Datum: Dienstag, 21. Dezember 2010 21:13:33
Anlagen: [20101221_oegl_b_orf_info_plus.pdf](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übermittle ich Ihnen die Stellungnahme des Österreichischen
Gehörlosenbundes zu ORF Info Plus.

Mit freundlichen Grüßen,
Lukas Huber

--

Lukas Huber
Vorstandsmitglied
Österreichischer Gehörlosenbund
Waldgasse 13/2
A-1100 Wien (Austria)
T: (+43) 01/60 30 853
F: (+43) 01/60 23 459
E: [REDACTED]
W: <http://www.oegl.b.at>
[REDACTED]

Österreichischer Gehörlosenbund
Waldgasse 13/2
1100 Wien
E-Mail: info@oeglb.at
Web: www.oeglb.at

ÖSTERREICHISCHER
GEHÖRLOSENBUND

The logo consists of the lowercase letters 'öglb' in a stylized, rounded font. The 'ö' is orange, and the 'glb' are blue. The letters are set against a white background within a blue rectangular box.

An den
ORF
Würzburggasse 30
1136 Wien

Wien, am 21. Dezember 2010

Betrifft: Informations- und Kulturspartenprogramm – ORF Info Plus

Der Österreichische Gehörlosenbund (ÖGLB) als Interessensvertretung der gehörlosen und gebärdensprachigen Menschen in Österreich dankt für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum „ORF Info Plus“ und möchte wie folgt beitragen:

Das neue ORF-Gesetz verpflichtet den Österreichischen Rundfunk die kontinuierliche Erhöhung des Anteils der barrierefrei zugänglich gemachten Sendungen durch Untertitelung und Gebärdensprache. Wir begrüßen den Plan des ORF, einen reinen Informations- und Kulturkanal zu installieren und sehen darin auch die Chance, den bestehenden Bildungsauftrag in Form gänzlicher Barrierefreiheit umzusetzen.

Untertitelung

Wir erwarten daher, dass auch die Untertitelung der Sendungen von ORF Info Plus erfolgt und gemeinsam mit dem Österreichischen Gehörlosenbund ein Plan zum schrittweisen Ausbau des untertitelten Anteils erstellt wird.

Sendung in Österreichischer Gebärdensprache

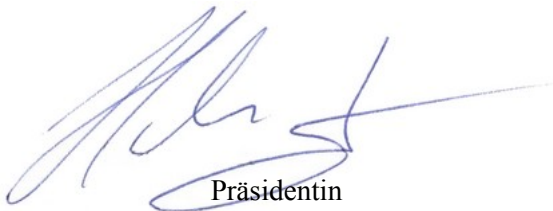
Die Österreichische Gebärdensprache ist ein fester Bestandteil der österreichischen Kultur und historisch gesehen ein kulturelles Erbe einer Sprachminderheit in Österreich. Daher möchten wir Sie einmal mehr auf vielfachen Wunsch zahlreicher gehörloser sowie an Gebärdensprache interessierten TV-Konsumenten eine dreißigminütige Sendung in Österreichischer Gebärdensprache (ÖGS) anregen.

Dabei legen wir großen Wert darauf, dass sie vorrangig von gehörlosen Personen – nach dem Vorbild von „Sehen statt Hören“ im Bayerischen Rundfunk – moderiert wird. Es ist für uns enorm wichtig, dass dem Österreichischen Gehörlosenbund ein Vorschlagsrecht für die personelle Besetzung der Moderation eingeräumt wird.

Dazu schlagen wir einen schrittweisen Ausbau dieses Programmangebotes vor, damit Sie als Programmgestalter auch die Möglichkeit haben zu evaluieren, wie stark die Sendung von den Seherinnen und Sehern angenommen wird. Dieser Ausbau könnte beginnen bei einer Sendung pro Monat und könnte ausgebaut werden auf eine Sendung pro Woche, wobei darauf geachtet werden sollte, dass es entweder am Wochenende oder unter der Woche am Abend ausgestrahlt wird, damit berufstätige gehörlose Menschen die Möglichkeit haben, die Sendung zu verfolgen.

Wir hoffen, bei Ihnen das Interesse für die barrierefreie und kulturelle Gestaltung des ORF Info Plus geweckt zu haben. Für Fragen oder gezielte Beratung bei einer möglichen Umsetzung stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Präsidentin
Mag.ª Helene Jarmer



Generalsekretär
Ing. Lukas Huber